Stadt Eberswalde

Der Bürgermeister

Bürgermeisterbereich Pressestelle

Pressesprecherin
Britta Stöwe

Telefon
(03334) 64 - 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
b.stoewe@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen ohne digitale Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

M E D I E N I N F O R M A T I O N

Nr. 032/11 vom 07. Februar 2011

Bürgermeister vor Ort

„Coiffeur“ plant Ausbildungsakademie

Am 1. Februar 2011 besuchte Bürgermeister Friedhelm Boginski die Coiffeur Cosmetic Exclusiv GmbH in der Grabowstraße. Begrüßt wurden er und seine Begleitung durch die Eigentümer der GmbH Waltraud und Jürgen Faust.

Das Traditionsunternehmen wird seit Anfang 2009 durch die beiden Gesellschafter geführt. In 14 Filialen, davon neun in Eberswalde, arbeiten gegenwärtig 81 Beschäftigte, davon drei Kosmetikerinnen und sechs Lehrlinge. Damit sich die Kunden rundum während ihres Aufenthaltes hier wohl fühlen, wurde in den vergangenen zwei Jahren in den Salons viel verändert und investiert.

Um aktuelle Frisurentrends in Schnitt und Farbe zu beherrschen und umsetzen zu können, finden bei regelmäßigen Salonschulungen Qualifizierungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt. Die Beratung der Kunden ist ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit im Salon. „Eine nicht kommunizierte Leistung ist eine nicht erbrachte Leistung – lautet ein Kernsatz unserer Arbeit“, so Jürgen Faust während des Gespräches.

Für 2011 hat das Unternehmerpaar Faust ein weiteres Projekt geplant, den Aufbau einer Ausbildungsakademie für das Friseurhandwerk am Standort Eberswalde. Die entsprechenden Räume dazu sind in der Zusammenarbeit mit der WHG schon im Zentrum der Stadt gefunden worden. Das Konzept für das Projekt ist kurz vor der Fertigstellung. Danach erfolgt die Klärung der Finanzierungsmöglichkeiten. Ziel ist es, das Projekt zum Ende des Jahres 2011 fertigzustellen.

Bürgermeister Boginski betonte, dass gerade vor dem Hintergrund der rückläufigen Zahlen von Auszubildenden, Ideen gefragt sind, die für Jugendliche eine Ausbildung in Eberswalde attraktiv machen und somit einer möglichen Abwanderung entgegen wirken.